

STATISTISCHE BERICHTE  
Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 8/17 SH

# Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein August 2017

Herausgegeben am: 15. November 2017



## Impressum

### Statistische Berichte

#### Herausgeber:

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein**

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

#### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: [bau@statistik-nord.de](mailto:bau@statistik-nord.de)

#### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2017  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

#### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

<b>Hinweise</b>	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im August 2017 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im August 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im August 2017 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2015 bis 2. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2017 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2. Quartal 2017	14
<b>Grafiken</b>	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2013 bis 2017	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017	14

## Hinweise

**Rechtsgrundlagen:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit dem undesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

**Erhebungsbereich:** Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

**Erhebungseinheit:** Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe sowie zum vierteljährlichen Bericht im Bereich Ausbaugewerbe melden Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen, Baubetriebe mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

**Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell:** Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

**Tätige Personen:** Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

**Entgelte:** Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

**Geleistete Arbeitsstunden:** Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

**Umsatz (ohne Umsatzsteuer):** Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

**Auftragseingang:** Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

**Auftragsbestand:** Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

**1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe <sup>2</sup>	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang <sup>3</sup>	
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro			
2012	260	11 215	12 917	356 983	1 515 665	1 231 570	
2013	264	11 554	13 154	373 357	1 648 863	1 312 062	
2014	274	11 905	14 202	402 790	1 784 031	1 393 876	
2015	282	12 198	14 636	422 800	1 734 933	1 485 588	
2016	292	12 979	15 674	458 003	1 996 483	1 728 946	
2015	Januar	283	11 883	836	29 655	77 137	99 023
	Februar	284	11 932	936	28 095	86 257	105 492
	März	284	12 041	1 181	31 596	122 760	128 704
	April	284	12 166	1 283	36 614	133 615	147 439
	Mai	284	12 189	1 187	34 508	142 870	126 182
	Juni	281	12 172	1 421	36 974	169 564	143 880
	Juli	281	12 205	1 376	36 941	177 709	153 660
	August	281	12 337	1 248	35 568	149 763	113 338
	September	281	12 421	1 440	38 047	174 633	127 521
	Oktober	281	12 431	1 408	36 752	170 827	144 932
	November	281	12 406	1 340	42 215	165 122	90 621
	Dezember	281	12 196	980	35 835	164 675	104 796
2016	Januar	294	12 573	779	30 287	76 044	131 571
	Februar	293	12 613	1 097	31 496	109 483	111 467
	März	293	12 752	1 271	35 589	145 344	176 673
	April	293	12 872	1 395	37 732	169 661	169 567
	Mai	293	12 890	1 378	38 643	154 555	151 228
	Juni	293	13 018	1 495	39 515	184 236	198 036
	Juli	293	13 103	1 401	38 602	177 444	156 901
	August	293	13 344	1 464	41 471	192 230	145 537
	September	290	13 224	1 486	40 679	204 178	143 616
	Oktober	290	13 201	1 386	38 813	183 174	110 771
	November	290	13 152	1 454	46 703	202 302	109 384
	Dezember	290	13 004	1 068	38 470	197 832	124 194
2017	Januar	292	12 863	896	33 342	85 702	140 751
	Februar	291	12 792	971	30 816	116 743	137 863
	März	291	12 951	1 408	37 170	153 810	206 711
	April	289	12 957	1 266	38 473	163 343	185 184
	Mai	289	13 050	1 441	42 032	185 946	169 879
	Juni	289	13 077	1 434	41 208	203 628	166 148
	Juli	289	13 080	1 401	40 468	193 377	160 134
	August	289	13 304	1 457	42 733	189 430	162 221

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

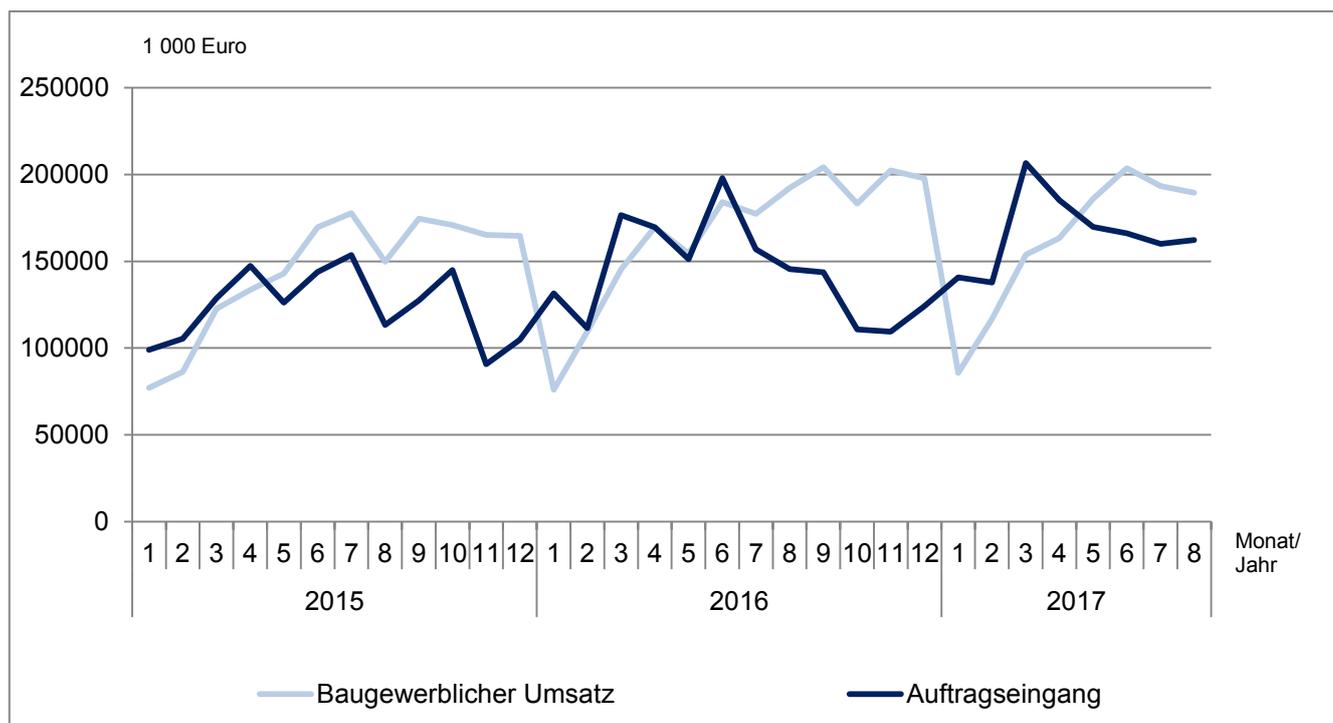
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im August 2017 nach Wirtschaftszweigen**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig ----- Größenklasse	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000 h		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	112	4 809	467	15 390	80 562	62 209
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	29	1 961	250	7 120	33 503	28 502
42.11	Bau von Straßen	26	1 720	218	6 238	30 608	24 303
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	104	4 314	472	13 499	52 052	50 088
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	52	1 862	206	5 412	21 653	21 528
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	52	2 452	266	8 087	30 399	28 560
<b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen</b>		<b>289</b>	<b>13 304</b>	<b>1 457</b>	<b>42 733</b>	<b>189 430</b>	<b>162 221</b>

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe  
in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im August 2017 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	August 2017	zum Vergleich				Januar - August <sup>2</sup>		
		August 2016	Juli 2017	Veränderung zum ... in %		2017	2016	Veränderung in %
				August 2016	Juli 2017			
Betriebe	289	293	289	- 1,4	-	290	293	- 1,1
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	13 304	13 344	13 080	- 0,3	1,7	13 009	12 896	0,9
Entgelte (1 000 Euro)	42 733	41 471	40 468	3,0	5,6	306 241	293 337	4,4
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)</b>	<b>1 457</b>	<b>1 464</b>	<b>1 401</b>	<b>- 0,5</b>	<b>4,0</b>	<b>10 274</b>	<b>10 280</b>	<b>- 0,1</b>
Hochbau insgesamt	768	795	734	- 3,4	4,6	5 480	5 601	- 2,2
Tiefbau insgesamt	689	669	667	3,0	3,3	4 795	4 679	2,5
Wohnungsbau	486	486	450	- 0,1	8,1	3 484	3 512	- 0,8
Gewerblicher und industrieller Bau	445	444	448	0,1	- 0,8	3 146	3 245	- 3,0
Hochbau	212	230	214	- 7,8	- 0,8	1 506	1 657	- 9,2
Tiefbau	233	214	235	8,7	- 0,9	1 640	1 587	3,3
öffentlicher und Straßenbau	526	533	503	- 1,4	4,6	3 645	3 523	3,5
Hochbau	70	78	70	- 10,9	- 1,1	490	431	13,8
Straßenbau	211	218	201	- 3,3	5,1	1 437	1 506	- 4,6
sonstiger Tiefbau	245	237	232	3,5	5,9	1 717	1 586	8,3
<b>Baugewerblicher Umsatz<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>189 430</b>	<b>192 230</b>	<b>193 377</b>	<b>- 1,5</b>	<b>- 2,0</b>	<b>1 291 980</b>	<b>1 208 997</b>	<b>6,9</b>
Hochbau insgesamt	112 734	106 235	111 606	6,1	1,0	778 293	721 543	7,9
Tiefbau insgesamt	76 696	85 995	81 772	- 10,8	- 6,2	513 686	487 453	5,4
Wohnungsbau	79 571	66 548	70 808	19,6	12,4	505 027	455 942	10,8
Gewerblicher und industrieller Bau	46 228	53 520	53 669	- 13,6	- 13,9	375 849	380 768	- 1,3
Hochbau	23 978	30 496	31 543	- 21,4	- 24,0	213 900	216 232	- 1,1
Tiefbau	22 249	23 024	22 126	- 3,4	0,6	161 949	164 535	- 1,6
öffentlicher und Straßenbau	63 632	72 162	68 900	- 11,8	- 7,6	411 104	372 287	10,4
Hochbau	9 186	9 191	9 255	- 0,1	- 0,7	59 366	49 369	20,2
Straßenbau	26 543	34 138	30 463	- 22,2	- 12,9	168 027	170 152	- 1,2
sonstiger Tiefbau	27 903	28 834	29 183	- 3,2	- 4,4	183 711	152 766	20,3
<b>Auftragseingang<sup>3</sup> (1 000 Euro)</b>	<b>162 221</b>	<b>145 537</b>	<b>160 134</b>	<b>11,5</b>	<b>1,3</b>	<b>1 328 891</b>	<b>1 240 981</b>	<b>7,1</b>
Hochbau insgesamt	94 942	73 729	80 988	28,8	17,2	719 353	705 409	2,0
Tiefbau insgesamt	67 280	71 808	79 147	- 6,3	- 15,0	609 538	535 572	13,8
Wohnungsbau	58 680	46 389	44 307	26,5	32,4	408 883	462 104	- 11,5
Gewerblicher und industrieller Bau	48 038	46 408	60 772	3,5	- 21,0	442 611	361 580	22,4
Hochbau	28 932	22 391	28 251	29,2	2,4	257 008	196 227	31,0
Tiefbau	19 106	24 016	32 521	- 20,4	- 41,3	185 603	165 353	12,2
öffentlicher und Straßenbau	55 503	52 740	55 055	5,2	0,8	477 397	417 296	14,4
Hochbau	7 329	4 949	8 429	48,1	- 13,1	53 463	47 078	13,6
Straßenbau	22 777	30 591	23 112	- 25,5	- 1,4	194 329	208 307	- 6,7
sonstiger Tiefbau	25 397	17 200	23 514	47,7	8,0	229 605	161 911	41,8

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

**1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>**  
**in Schleswig-Holstein August 2017 nach Kreisen**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang <sup>2</sup>
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro		
FLENSBURG	4	152	13	471	3 062	374
KIEL	13	562	59	1 727	6 057	2 760
LÜBECK	17	985	103	3 226	12 707	8 193
NEUMÜNSTER	19	833	85	2 714	8 669	6 690
Dithmarschen	21	957	107	2 878	10 917	8 757
Herzogtum Lauenburg	17	568	62	1 729	7 786	5 800
Nordfriesland	28	1 175	136	3 618	21 741	14 280
Ostholstein	12	479	49	1 264	6 995	6 722
Pinneberg	20	942	110	3 071	10 790	10 316
Plön	9	374	37	1 451	7 095	10 710
Rendsburg-Eckernförde	44	2 088	228	6 521	35 152	14 502
Schleswig-Flensburg	35	1 665	184	5 238	19 248	19 362
Segeberg	22	1 055	130	3 878	18 368	25 697
Steinburg	13	676	64	2 203	10 650	8 926
Stormarn	15	793	90	2 741	10 193	19 132
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>289</b>	<b>13 304</b>	<b>1 457</b>	<b>42 733</b>	<b>189 430</b>	<b>162 221</b>

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

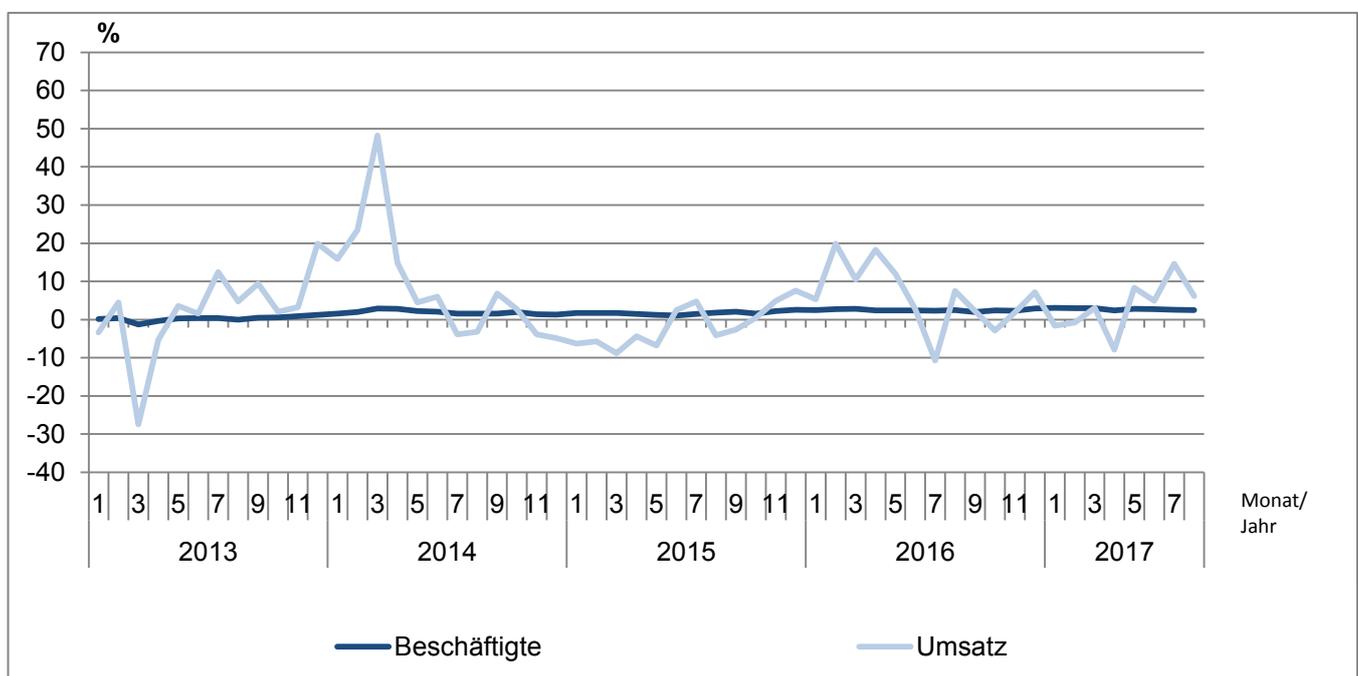
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein  
vom 1. Quartal 2015 bis 2. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro <sup>2</sup>										
2015 31. März	657 091	213 113	258 291	155 919	102 372	185 686	20 803	70 516	94 368	
30. Juni	712 943	250 849	263 464	164 164	99 300	198 630	18 921	87 656	92 053	
30. September	729 769	291 256	252 963	175 651	77 312	185 550	22 747	85 916	76 887	
31. Dezember	607 050	253 914	196 270	124 520	71 750	156 867	29 713	63 717	63 437	
2016 31. März	722 571	294 411	220 877	149 138	71 739	207 283	32 202	92 104	82 977	
30. Juni	833 755	352 773	216 518	144 895	71 623	264 464	35 237	114 023	115 204	
30. September	805 365	338 445	226 596	149 893	76 702	240 325	30 946	120 508	88 872	
31. Dezember	696 260	294 230	202 971	133 799	69 173	199 058	27 640	88 076	83 342	
2017 31. März	920 423	363 990	284 855	199 650	85 204	271 579	32 560	113 661	125 358	
30. Juni	969 978	366 880	312 225	208 988	103 237	290 873	31 385	132 115	127 373	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2017 31. März	27,4	23,6	29,0	33,9	18,8	31,0	1,1	23,4	51,1	
30. Juni	16,3	4,0	44,2	44,2	44,1	10,0	- 10,9	15,9	10,6	

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert  
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2013 - 2017**  
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



## 1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein 2015 bis 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2015	Januar	105,4	- 1,2	1,7	64,2	- 53,1	- 6,3
	Februar	105,7	0,3	1,7	76,3	18,9	- 5,7
	März	107,4	1,6	1,7	106,0	39,0	- 8,8
	April	109,2	1,6	1,5	112,1	5,8	- 4,4
	Mai	109,8	0,6	1,2	115,7	3,2	- 6,8
	Juni	110,5	0,7	1,1	141,5	22,3	2,5
	Juli	110,9	0,4	1,5	148,2	4,7	4,7
	August	112,2	1,1	1,8	128,5	- 13,3	- 4,1
	September	113,5	1,1	2,1	144,7	12,6	- 2,6
	Oktober	113,3	- 0,1	1,6	142,8	- 1,3	0,5
	November	112,7	- 0,5	2,2	144,6	1,2	4,9
	Dezember	109,5	- 2,8	2,6	147,2	1,8	7,6
2016	Januar	108,0	- 1,4	2,5	67,6	- 54,0	5,3
	Februar	108,6	0,5	2,7	91,5	35,4	19,9
	März	110,4	1,6	2,8	117,1	28,0	10,5
	April	111,8	1,3	2,4	132,6	13,3	18,3
	Mai	112,4	0,6	2,4	129,5	- 2,3	11,9
	Juni	113,1	0,6	2,4	145,5	12,4	2,8
	Juli	113,4	0,3	2,3	132,3	- 9,0	- 10,7
	August	115,0	1,4	2,5	138,1	4,4	7,5
	September	115,8	0,7	2,0	147,9	7,1	2,2
	Oktober	116,0	0,2	2,4	138,6	- 6,3	- 2,9
	November	115,3	- 0,6	2,3	147,4	6,3	1,9
	Dezember	112,7	- 2,2	2,9	157,8	7,1	7,2
2017	Januar	111,3	- 1,2	3,1	66,5	- 57,9	- 1,6
	Februar	111,9	0,6	3,0	90,8	36,5	- 0,8
	März	113,7	1,6	3,0	120,7	33,0	3,1
	April	114,5	0,7	2,4	122,1	1,2	- 7,9
	Mai	115,5	0,9	2,8	140,2	14,8	8,3
	Juni	116,2	0,6	2,7	152,6	8,8	4,9
	Juli	116,3	0,1	2,6	151,6	- 0,6	14,6
	August	117,9	1,4	2,5	146,7	- 3,2	6,2

<sup>1</sup> Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

**2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

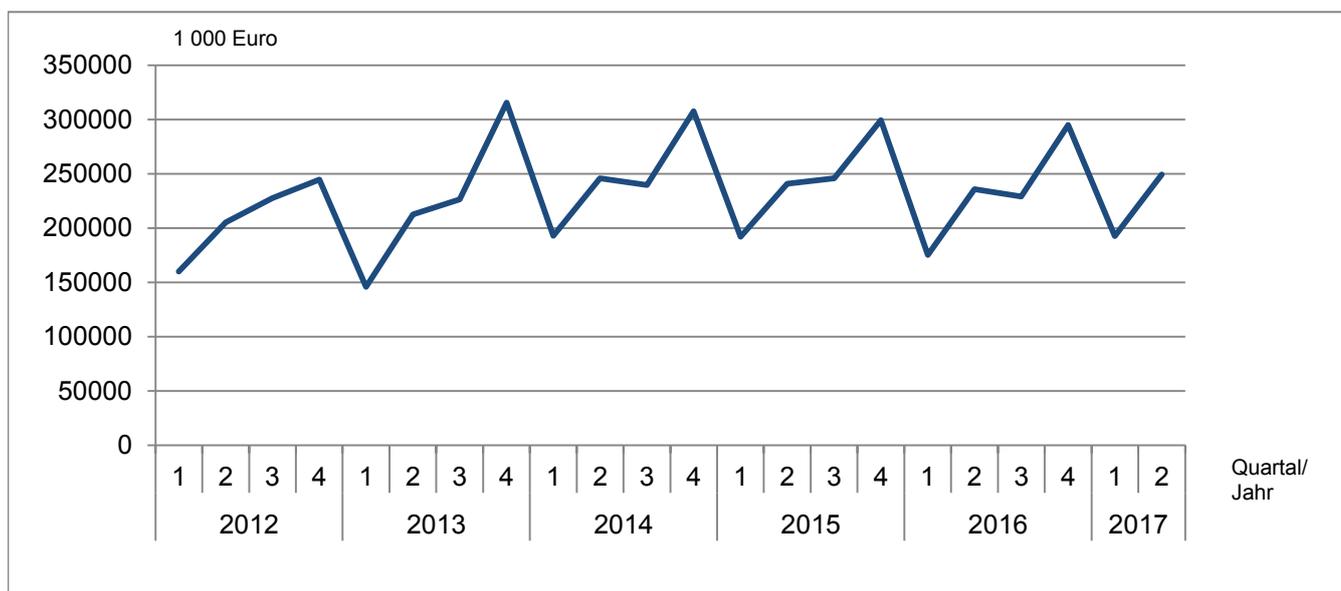
Jahr ----- Quartal	Betriebe <sup>2</sup>	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz <sup>3</sup>
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
2012	224	8 033	10 426	228 173	837 394
2013	222	8 079	10 330	239 435	900 131
2014	235	8 527	11 127	247 503	985 996
2015	239	8 601	10 974	264 279	978 242
2016	224	8 306	10 677	259 961	935 227
2015					
1. Quartal	239	8 554	2 696	61 781	192 044
2. Quartal	238	8 575	2 669	64 956	240 827
3. Quartal	239	8 698	2 812	67 172	245 916
4. Quartal	238	8 578	2 797	70 370	299 455
2016					
1. Quartal	225	8 184	2 576	61 359	175 226
2. Quartal	224	8 216	2 609	62 818	235 782
3. Quartal	221	8 304	2 743	64 628	229 228
4. Quartal	225	8 521	2 749	71 156	294 992
2017					
1. Quartal	240	8 800	2 902	66 312	192 500
2. Quartal	240	8 822	2 823	69 263	249 394

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

<sup>3</sup> ohne Umsatzsteuer

**Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe  
in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)



**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup>  
in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)**

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig ----- Größenklasse	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz <sup>2</sup>
		Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	167	6 817	2 158	54 268	202 457
43.21	Elektroinstallation	75	3 492	1 170	27 226	86 776
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	84	3 098	912	24 157	104 876
43.29	Sonstige Bauinstallation	8	227	76	2 886	10 806
43.3	Sonstiger Ausbau	73	2 005	664	14 995	46 937
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	13	307	90	1 974	6 449
43.34	Malerei und Glaserei	49	1 380	488	10 266	26 128
<b>Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen</b>		<b>240</b>	<b>8 822</b>	<b>2 823</b>	<b>69 263</b>	<b>249 394</b>

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

**2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup>**  
**in Schleswig-Holstein im 2. Quartal 2017 nach Kreisen**  
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz <sup>2</sup>
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
FLENSBURG	10	361	111	2 618	9 943
KIEL	22	955	347	7 860	23 330
LÜBECK	13	1 006	246	8 944	33 325
NEUMÜNSTER	8	303	99	1 784	7 188
Dithmarschen	10	436	126	3 237	15 025
Herzogtum Lauenburg	7	206	60	1 588	4 614
Nordfriesland	21	614	228	3 974	22 943
Ostholstein	15	486	159	3 256	9 401
Pinneberg	24	691	201	5 744	20 883
Plön	11	503	180	4 328	12 586
Rendsburg-Eckernförde	25	1 008	329	7 991	29 916
Schleswig-Flensburg	16	434	151	2 977	9 733
Segeberg	23	634	197	4 200	13 472
Steinburg	8	261	80	1 853	5 881
Stormarn	27	924	310	8 908	31 153
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>240</b>	<b>8 822</b>	<b>2 823</b>	<b>69 263</b>	<b>249 394</b>

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

<sup>2</sup> ohne Umsatzsteuer

## 2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe<sup>1</sup> in Schleswig-Holstein 2012 bis 2. Quartal 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2012	1. Quartal	101,7	- 1,7	1,6	84,1	- 34,9	3,4
	2. Quartal	102,5	0,8	0,7	101,7	20,9	- 0,9
	3. Quartal	105,6	3,0	0,5	104,7	3,0	- 0,9
	4. Quartal	103,0	- 2,4	- 0,4	114,2	9,1	- 11,5
2013	1. Quartal	101,5	- 1,5	- 0,2	76,7	- 32,8	- 8,8
	2. Quartal	102,6	1,1	0,1	95,6	24,7	- 6,0
	3. Quartal	106,1	3,4	0,5	106,9	11,8	2,1
	4. Quartal	104,1	- 1,9	1,1	123,6	15,6	8,2
2014	1. Quartal	103,9	- 0,2	2,4	86,5	- 30,0	12,8
	2. Quartal	104,7	0,8	2,0	101,3	17,1	6,0
	3. Quartal	107,7	2,9	1,5	107,4	6,0	0,5
	4. Quartal	105,6	- 1,9	1,4	121,9	13,5	- 1,4
2015	1. Quartal	104,8	- 0,7	0,9	87,2	- 28,5	0,8
	2. Quartal	105,5	0,7	0,8	103,8	19,0	2,5
	3. Quartal	108,6	2,9	0,8	111,1	7,0	3,4
	4. Quartal	107,1	- 1,4	1,4	127,6	14,9	4,7
2016	1. Quartal	106,0	- 1,0	1,1	91,2	- 28,5	4,6
	2. Quartal	107,0	1,0	1,4	111,6	22,4	7,5
	3. Quartal	110,6	3,3	1,8	114,3	2,5	2,9
	4. Quartal	109,2	- 1,2	2,0	133,1	16,4	4,3
2017	1. Quartal	109,0	- 0,2	2,8	95,7	- 28,1	4,9
	2. Quartal	109,6	0,5	2,4	112,1	17,1	0,4

<sup>1</sup> Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

### Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2012 bis 2017 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

